

Bescheid

über die Änderung und Ergänzung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 24. Juli 2013

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

27.02.2015

Geschäftszeichen:

II 10.2-1.33.47-836/9

Zulassungsnummer:

Z-33.47-836

Geltungsdauer

vom: **27. Februar 2015**

bis: **6. Dezember 2016**

Antragsteller:

Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstraße 84

40549 Düsseldorf

Zulassungsgegenstand:

Wärmedämm-Verbundsysteme mit angeklebten Dämmplatten oder mechanisch befestigten
und zusätzlich angeklebten Dämmstoffplatten

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem B 100-PS, -PS Speedy, -PS Silence Speedy WDV5"

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem B 200-PS, -PS Speedy, -PS Silence Speedy WDV5"

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem A 100-MW-L, -MW-L Speedy"

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem A 200-MW-L, -MW-L Speedy"

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem A 100-MW-P"

"weber.therm-Wärmedämm-Verbundsystem A 200-MW-P"

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-33.47-836 vom
24. Juli 2013.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und sieben Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben
genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet
werden.

DIBt

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

(1) Abschnitt 2.2.1 wird ersetzt durch:

Die Klebemörtel "weber.therm 300", "weber.therm 301", "weber.therm 302", "weber.therm 303", "weber.therm 304", "weber.therm 370", "weber.therm retec 700", "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel", "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel E", ~~und~~ "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel PS" und "maxit multi 300" müssen Werkrockenmörtel sein.

Die Bindemittel der Klebemörtel "weber.therm 309" und "maxit multi 272" müssen Acryl-polymer-Dispersionen sein.

Die Zusammensetzung der Klebemörtel muss mit den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Rezepturen übereinstimmen.

(2) Der 11. Spiegelstrich im Abschnitt 2.2.2.4.2 wird ersetzt durch:

– Die Mineralwolle-Platten sind werkseitig mit keiner Haftbrücke oder mit einer Haftbrücke auf einer oder beiden Seiten beschichtet. Bei einseitiger Beschichtung ist die verdichtete Seite der Dämmplatte (Unterputzseite) zu beschichten. Die Zusammensetzungen der Haftbrücke müssen mit den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Rezepturen und weiteren Angaben übereinstimmen.

(3) Abschnitt 2.2.5 wird ersetzt durch:

Die Unterputze "weber.therm 300", "weber.therm 301", "weber.therm 302", "weber.therm 303", "weber.therm 304", "weber.therm retec 700", "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel", "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel E", ~~und~~ "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel PS" und "maxit multi 300" müssen mit den gleichnamigen Klebemörteln nach Abschnitt 2.2.1 dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung identisch sein.

Die Unterputze "maxit multi 276 E", "maxit multi 276 F" und "weber.therm 377" müssen zementfrei sein und eine Kunstharzdispersion als Bindemittel enthalten.

Die Produkteigenschaften sind Anlage 3 zu entnehmen.

Die Zusammensetzung der Unterputze muss mit den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Rezepturen übereinstimmen.

(4) Der 2. Absatz im Abschnitt 4.1.1 wird ersetzt durch:

Die Klebemörtel "weber.therm 300", "weber.therm 301", "weber.therm 303", "weber.therm 370", "weber.therm retec 700", "maxit multi Kleber und Armierungsmörtel" und "maxit multi 300" dürfen für die Untergründe verwendet werden:

(5) Abschnitt 4.1.2 wird ersetzt durch:

Für die WDVS mit Mineralwolle-Platten nach Abschnitt 2.2.2.4, die mechanisch am Untergrund mit Befestigungsmitteln nach Abschnitt 2.2.3 befestigt werden und zusätzlich verklebt sind, dürfen als Untergründe im Holzbau nur folgende Bauprodukte verwendet werden:

1. Vollholz aus Nadelholz mindestens der Sortierklasse S 10 bzw. der Festigkeitsklasse C 24 nach DIN 4074-1¹⁰ oder DIN EN 14081-1¹¹ in Verbindung mit DIN 20000-5¹²,
2. Brettschichtholz nach DIN 1052¹,

¹⁰ DIN 4074-1:2003-06

Sortierung von Holz nach der Tragfähigkeit – Teil 1: Nadelschnittholz

¹¹ DIN EN 14081-1:2011-05

Holzbauwerke - Nach Festigkeit sortiertes Bauholz für tragende Zwecke mit rechteckigem Querschnitt – Teil 1: Allgemeine Anforderungen

¹² DIN 20000-5:2012-03

Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 5: Nach Festigkeit sortiertes Bauholz für tragende Zwecke mit rechteckigem Querschnitt

3. Balkenschichtholz nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Die zu verklebenden Lamellen (Bohlen oder Kanthölzer) müssen aus Vollholz (Nadelholz) mindestens der Sortierklasse S 10 bzw. der Festigkeitsklasse C 24 nach DIN 4074-1 oder DIN EN 14081-1 in Verbindung mit DIN 20000-5 sein.
4. Brettspertholz nach allgemeiner bauaufsichtlicher oder europäischer technischer Zulassung. Die Lagen, in die Schraubdübel ejotherm STR H A2 einbinden, müssen aus Vollholz (Nadelholz) mindestens der Sortierklasse S 10 bzw. der Festigkeitsklasse C 24 nach DIN 4074-1 oder DIN EN 14081-1 in Verbindung mit DIN 20000-5 sein. Die Breite der Fugen in den Lagen des Brettspertholzes darf maximal 3,5 mm betragen.
5. Kunstharzgebundene Spanplatten nach DIN EN 13986 (DIN EN 312) und DIN V 20000-1, Typ P5 oder P7, oder nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Die Rohdichte der kunstharzgebundenen Spanplatten muss mindestens 650 kg/m^3 und die Dicke muss mindestens 16 mm betragen.
6. OSB-Platten des Typs OSB/3 und OSB/4 nach DIN EN 13986 (DIN EN 300) und DIN V 20000-1 oder OSB-Platten nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Die Rohdichte der OSB-Platten muss mindestens 600 kg/m^3 und die Dicke muss mindestens 15 mm betragen.
7. Zementgebundene Spanplatten nach DIN EN 13986 (DIN EN 634-2) und DIN V 20000-1 oder nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Die Rohdichte der zementgebundenen Spanplatten muss mindestens 1300 kg/m^3 und die Dicke muss mindestens 16 mm betragen.

Auf den Untergründen 1. bis 6. darf nur mit "weber.therm 309" oder "maxit multi 272" verklebt werden. Auf den Untergründen 7. dürfen alle Klebemörtel verwendet werden.

(6) Abschnitt 4.6.2 wird ersetzt durch:

Die Dämmplatten sind mit Zahnpachtel vollflächig zu beschichten.

Der Klebemörtel darf auch vollflächig auf dem Untergrund aufgetragen werden. Dabei ist unmittelbar vor dem Ansetzen der Dämmplatten der Klebemörtel mit einer Zahntraufel aufzukämmen. Die Dämmplatten sind unverzüglich, spätestens nach 10 Minuten, in das frische Klebemörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen. Bei 1-seitig beschichteten Mineralwolle-Dämmplatten nach Abschnitt 2.2.2.4.1 und "weber.therm MW 035 Fassade express" nach Abschnitt 2.2.2.4.2 ist immer die verdichtete Seite beschichtet und dürfen nur so eingebaut werden, dass die verdichtete Deckschicht der Dämmplatten dem Untergrund abgewendet ist bzw. zur Außenseite liegt. Bei 1-seitig vorbeschichteten Mineralwolle-Lamellen ist immer die vorbeschichtete Seite die Kleberseite.

Bei Dämmplatten aus Mineralwolle muss der Klebemörtel in die Oberfläche der Dämmplatte eingearbeitet werden (Press-Spachtelung). In einem zweiten Arbeitsgang ist der Klebemörtel "frisch in frisch" vollflächig auf die Dämmplatte aufzutragen. Bei Verwendung von auf der Kleberseite vorbeschichteten Dämmplatten (auch "Speedy") darf der Klebemörtel in einem Arbeitsgang auf die vorbeschichtete Seite der Dämmplatte aufgetragen werden.

Die Platten dürfen zusätzlich zur Fixierung mit mechanischen Hilfen gehalten werden.

(7) Die Anlagen 2.1, 2.3, 2.4, 2.5 und 3.1 sowie 3.2 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden ersetzt durch die Anlagen 2.1a, 2.3a, 2.4a, 2.5a und 3.1a bis 3.3a dieses Bescheids.

Manfred Klein
Referatsleiter

Beglaubigt

Aufbau des WDVS

Anlage 2.3a

"weber.therm – Wärmedämm-Verbundsystem...
B 200 PS / PS Speedy / PS Silence Speedy WDVS

Schicht	Auftragsmenge [kg/m ²]	Dicke [mm]
Klebemörtel: weber.therm 370 weber.therm 303 weber.therm 309, maxit multi 272	ca. 5,0 ca. 5,0 ca. 2,0 – 4,0	Kammbett
Dämmstoff: EPS-Platten nach Abschnitt 2.2.2.2	-	60 - 200
Unterputze: weber.therm 303 weber.therm 377 maxit multi 276 E maxit multi 276 F	ca. 4,0 ca. 3,0 ca. 3,0 ca. 3,0	3,0 – 4,0 2,0 – 3,0 2,0 – 3,0 2,0 – 3,0
Bewehrungen¹: weber.therm 311, maxit Armierungsgewebe PS	ca. 0,160	-
Haftvermittler: (Anwendung gemäß Anlage 3) weber.prim 403, maxit Edelputz Haftgrund	ca. 0,30	-
Oberputze: mineralische Oberputze weber.star 222 weber.star 223, weber.star 223 AQUABALANCE weber.star 242 weber.star 244 weber.star 261, maxit star 261 weber.cal 285 - 289 pastöse Oberputze weber.pas 430, 431 weber.pas 460, 461 weber.pas 480, 481, 471 maxit spectra Kunstharzputz maxit sil Silikatputz maxit silco Silikonharzputz weber.pas 430 top, 431 top / maxit spectra top weber.pas 460 top, 461 top / maxit sil top weber.pas 480 top, 481 top / maxit silco top weber.pas 430 AQUABALANCE, 431 AQUABALANCE weber.pas 460 AQUABALANCE, 461 AQUABALANCE weber.pas 480 AQUABALANCE, 481 AQUABALANCE	ca. 2,5 - 5,0 ca. 2,5 - 5,0 ca. 2,5 - 5,0 ca. 2,5 - 5,0 ca. 3,0 ca. 2,5 - 5,0 ca. 2,0 - 4,0 ca. 2,0 - 4,0	2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 1,5 - 3,0 1,5 - 3,0
¹ Abschnitt 2.2.4 ist zu beachten		

Die Bestimmungen der Abschnitte 3 und 4 sind zu beachten.

Aufbau des WDVS

Anlage 2.4a

"weber.therm – Wärmedämm-Verbundsystem...

A 100 MW-L / MW-L Speedy / MW-P"

Schicht	Auftragsmenge [kg/m ²]	Dicke [mm]
Klebemörtel: weber.therm 300, 370, maxit multi 300 weber.therm retect 700 weber.therm 302 maxit multi Klebe- und Armierungsmörtel E	ca. 5,0 ca. 5,0 ca. 5,0 ca. 5,0	Kammbett
Dämmstoff: Mineralwolle-Dämmstoff nach Abschnitt 2.2.2.3 und 2.2.2.4.2 Mineralwolle-Dämmstoff nach Abschnitt 2.2.2.4.1	- -	60 – 200 80 - 200
Befestiger nach Abschnitt 2.2.3	-	-
Unterputze: weber.therm 300, maxit multi 300 weber.therm retect 700 weber.therm 302 maxit multi Kleber und Armierungsmörtel E	ca. 7,0 ca. 7,0 ca. 7,0 ca. 7,0	5,0 – 8,0 5,0 – 8,0 5,0 – 8,0 5,0 – 8,0
Bewehrungen¹: weber.therm 310, maxit Armierungsgewebe MW	ca. 0,200	-
Haftvermittler: weber.prim 403	ca. 0,30	-
Oberputze: mineralische Oberputze weber.top 200, 203-206, 206 AQUABALANCE weber.top 203 AQUABALANCE, 204 AQUABALANCE maxit ip Edelkratzputz, maxit ip Edelkratzputz FM weber.star 220, weber.star 220 AQUABALANCE, maxit star 220 weber.star 221 weber.star 224, weber.star 224 AQUABALANCE, maxit color ip 44 k weber.star 240, maxit star 240 weber.star 241, maxit star 241 weber.star 260, maxit star 260 weber.star 270 weber.star 271 weber.star 272 weber.star 281 maxit ip color maxit ip color plus maxit ip Edelputz maxit ip Reibeputz/Rillenputz maxit ip Scheibenputz/Kratzputzstruktur maxit ip Colibri	ca. 10,0 - 24,0 ca. 10,0 - 24,0 ca. 10,0 - 24,0 ca. 2,5 - 5,0 ca. 4,0 - 5,0 ca. 8,0 ca. 8,0 - 10,0 ca. 2,5 - 5,0 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5 ca.2,0 - 4,5	5,0 - 12,0 5,0 - 12,0 5,0 - 12,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,5 - 5,5 4,5 - 7,5 5,0 - 10,0 2,0 - 5,0 1,0 - 5,0 1,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0 2,0 - 5,0
¹ Abschnitt 2.2.4 ist zu beachten		

Oberflächenausführung Anforderungen

Anlage 3.1a

Bezeichnung	Hauptbindemittel	DIN 52617 kapillare Wasseraufnahme w [kg/(m ² √h)]	DIN 52615 wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s _d [m]
1. Unterputze			
weber.therm 300, maxit multi 300	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.therm 301	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.therm 302	Zement/Kalk	0,20	0,05
weber.therm 303	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.therm 304	Zement/Kalk	0,18	0,06
weber.therm 377	Reinacrylat/Silikonharzemulsion	0,01*	0,6
weber.therm retec 700	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
maxit multi Kleber und Armierungsmörtel	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
maxit multi Kleber und Armierungsmörtel E	Zement/Kalk	0,20	0,05
maxit multi Kleber und Armierungsmörtel PS	Zement/Kalk	0,18	0,06
maxit multi 276 E	Reinacrylat/Silikonharzemulsion	0,01*	0,6
maxit multi 276 F	Reinacrylat	0,01*	1,32
2. Oberputze			
2.1 ggf. mit Haftvermittler			
weber.pas 430, 431	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 430 top, 431 top	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**
maxit spectra top	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**
maxit spectra Kunstharzputz	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 430 AQUABALANCE	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 431 AQUABALANCE	Acrylpolymer-Dispersion	< 0,3*	< 0,2**

* Wasserdurchlässigkeitsrate w_e, geprüft nach DIN EN 1062-3

** Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d, geprüft nach DIN EN ISO 7783-2 im Feuchtbereichsverfahren 23-50/95 bzw. nach DIN EN 12572

Oberflächenausführung Anforderungen

Anlage 3.2a

Bezeichnung	Hauptbindemittel	DIN 52617 kapillare Wasseraufnahme w [kg/(m ² √h)]	DIN 52615 wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke S _d [m]
2.2 ggf. mit Haftvermittler			
weber.star 220, 221, 222, 223, 224 / maxit star 220	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 220 AQUABALANCE / 223 AQUABALANCE	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 224 AQUABALANCE / maxit color ip 44 k	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 240, 241, 242, 244 / maxit star 240, 241	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 260, 261 / maxit star 260, 261	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 270, 271, 272	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.star 280, 281	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.cal 285, 286, 287, 288, 289	Kalk	< 0,5	< 0,1
maxit ip color	Zement/Kalk	0,08	0,05
maxit ip color plus	Zement/Kalk	0,11	0,04
maxit ip Edelputz	Zement/Kalk	0,20	0,04
maxit ip Reibputz/Rillenputz	Zement/Kalk	0,07	0,04
maxit ip Scheibenputz/Kratzputzstruktur	Zement/Kalk	0,11	0,03
maxit ip colibri	Zement/Kalk	0,11	0,03
weber.pas 460, 461	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 460 top, 461 top	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 460 AQUABALANCE	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 461 AQUABALANCE	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
maxit sil top	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
maxit sil Silikatputz	Acrylpolymerdispersion / Kaliumsilikat	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 480, 481, 471	Silikonharz-emulsion/Acrylpolymerdispersion	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 480 top, 481 top	Silikonharz-emulsion/Acrylpolymerdispersion	< 0,3*	< 0,2**

Oberflächenausführung Anforderungen

Anlage 3.3a

Bezeichnung	Hauptbindemittel	DIN 52617 kapillare Wasser- aufnahme w [kg/(m ² √h)]	DIN 52615 wasserdampf- diffusions- äquivalente Luftschichtdicke sd [m]
2.2 ggf. mit Haftvermittler			
weber.pas 480 AQUABALANCE	Silikonharz- emulsion/Acrylpoly- mer-dispersion	< 0,3*	< 0,2**
weber.pas 481 AQUABALANCE	Silikonharz- emulsion/Acrylpoly- mer-dispersion	< 0,3*	< 0,2**
maxit silco top	Silikonharz- emulsion/Acrylpoly- mer-dispersion	< 0,3*	< 0,2**
maxit silco Silikonharzputz	Silikonharz- emulsion/Acrylharz- dispersion	< 0,3*	< 0,2**
2.3 ohne Haftvermittler			
weber.top 200, 203, 204, 205, 206, 206 AQUABALANCE	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.top 203 AQUABALANCE	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
weber.top 204 AQUABALANCE	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1
maxit ip Edelkratzputz, maxit ip Edelkratzputz FM	Zement/Kalk	< 0,5	< 0,1